



Familienbande

Konstanzer Familiengeschichte(n) aus vier Jahrhunderten

11. Juni 2005 – 16. Oktober 2005

verlängert bis zum 30. Oktober 2005.

(Letzte öffentliche Führung an jenem Nachmittag um 15.00 Uhr)

Die groß angelegte Ausstellung zeigt den Wandel des Familienlebens in den letzten 400 Jahren. Wann fand der Wandel von der vorbestimmten Ehe zur Liebesheirat statt, womit spielten die Kinder in früherer Zeit, wie wandelte sich die Rolle der Frau, waren die Väter immer Tyrannen? Diese und andere Fragen werden in der Ausstellung anhand zahlreicher aussagekräftiger Exponate und Szenen

beantwortet. Quer durch vier Jahrhunderte werden Familien des gehobenen Konstanzer Bürgertums, aber auch Handwerker, Paradieser Bauern und Wollmatinger Arbeiter vorgestellt.

Eine Ausstellung für die ganze Familie, die den Kindern und Jugendlichen eine neue Welt öffnen wird, die Älteren werden ihrer Kindheit und dem Leben ihrer Eltern begegnen.

Die Ausstellung knüpft an die erfolgreiche Ausstellung „Mager und knapp“ aus dem Jahr 2002 an.

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 10-18 Uhr

Samstag, Sonntag 10-17 Uhr

Montag geschlossen

Eintritt:

5,-- EUR, ermäßigt 2,50 EUR

Familienkarte 11,-- EUR

Schüler in Klassen 0,50 EUR

Führungen:

Öffentliche Führungen jeden Donnerstag und Sonntag

um 15 Uhr

Gruppenführungen auf Anmeldung: +49 / (0) 7531 / 900 246

Gruppenführung 40,-- Euro, abends und am Wochenende 50,-- Euro

Klassenführungen 1,-- Euro pro Schüler incl. Eintritt

Familiennachmittage am:

01.07., 15.07., 05.08. und 02.09., jeweils 15 Uhr

beinhalten eine Führung für die Eltern, gleichzeitig Ausstellungsbesuch und Aktion für Kinder, Gebühr 6,-- Euro pro Familie

Hausbesuche

Führung zu Häusern alter Familien, teilweise mit Innenbesichtigung. Mit Daniel Groß, Dauer ca. 2 Stunden.

Am 22.06., 14.07. und 14.09., jeweils 17 Uhr, Treffpunkt an der Museumskasse

Gebühr 7,--Euro

Katalog:

Zur Ausstellung erscheint ein Begleitband, 192 S., über 200 Abbildungen, teilweise farbig, zum Preis von 14,-- Euro